

VICZ

Dienstag, 2. Mai 1995

Kultur

Drei Musiker von »1to3 4music« feierten am Freitag im Vaihinger Löwensaal ihr 20jähriges Bühnenjubiläum (Bild rechts). Rudi Kern und Christine Reiber strapazierten in dem Sketch »Schillers Reiber« die Lachmuskeln (Bild links).
Foto: sta

Etwas Besonderes im Vaihinger Löwensaal: »Klumpfen und Mampfen«

Garnelen zum Bühnenjubiläum

Helmut Schwendemann, Andreas Schulz und Siegfried Mangold feierten – Erster Auftritt in Schützingen

VAIHINGEN (sta). Ein Konzert der besonderen Art erlebten am Freitag rund 150 Gäste im Vaihinger Löwensaal. »Klumpfen und Mampfen« lautete das Motto des Spektakels, mit dem drei Musiker der Vaihinger Rock-Szene ihr 20jähriges Bühnenjubiläum feierten: Helmut Schwendemann, Andreas Schulz und Siegfried Mangold servierten nicht nur ein hervorragendes Menü. Beim Jubiläumskonzert sorgten sie auch mit ihrer aktuellen Band »1to3 4music« für Stimmung.

Als besondere Gäste überbrachten weitere bekannte Musiker aus der Region, die in den vergangenen zwei Jahrzehnten die musikalische Laufbahn der Gastgeber gekreuzt hatten, ihre ganz speziellen Jubiläums-Geschenke. Viktor Koptikow von der Band »Panama«, Manfred Rösch (»Tiny Scud«), Andreas Stelzer (»Paslaque«), Hannes Wenzerritt (»Hannes & Hanug«) und Rainer Wisniewski (»rent-a-band«) bestiegen noch einmal mit ihren ehemaligen Kollegen die Bühne und ließen die alten Zeiten wieder aufleben.

Genauso wenig wie die Musiker des Abends sind die Theaterleute aus der hiesigen Kulturszene wegzudenken, die mit Sketchen eine äußerst humorige Einlage gaben: Die Theatergruppe »Reiber & Co« mit Rudi Kern, Fritz Hahnenkratt, Christine Reiber und Markus Reiber bewies nicht nur, daß die schwäbische Mundart aus dem Chinesischen kommt. Bei »Schillers Reiber« gaben sie einen Einblick in die Arbeitsweise des großen Dichters (»ohne das Viertele Wein lief gar nichts«), der vor Witz und Situationskomik nur so sprühte.

Fast auf den Tag genau, am 30. April 1975, waren Siegfried Mangold (Keyboards, Gesang), Helmut Schwendemann (Gitarre, Gesang) und Andreas Schulz (Baß) in Schützingen zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne gestanden. »Sound Factory« hieß ihre damalige Band, die sich allerdings bereits nach knapp einem Jahr wieder auflöste.

Die Musiker gingen verschiedene Wege. Erst im Jahre 1991 fanden die drei wieder für ein gemeinsames musikalisches Projekt

zusammen. Mit Michael Hocker (Schlagzeug) wurde die Gruppe »1to3 4music« gegründet.

Obwohl seit dem ersten gemeinsamen Zusammenspiel bereits 20 Jahre vergangen sind und die drei Musiker bereits allesamt »auf die Vierzig« zugehen, zeigten sie sich beim Gig im Vaihinger Löwensaal in »jugendlicher Frische«. Daß sowohl die Bühnenakteure, als auch ihre Fans inzwischen in die Jahre gekommen sind, zeigte sich allerdings an den mitgebrachten Kindern, die am Bühnenrand saßen.

Voll auf ihre Kosten kamen die Gäste nicht nur bei den »Klumpf-Aktionen«. Auch das »Mampfen« zeichnete sich durch Qualität aus. Für diesen Part war Thomas Quecke aus Sersheim verantwortlich, der als hochdekoriertes Koch im noblen Frankfurter Restaurant »Villa Leonhardi« tätig ist. Das Menü des Abends (Süßsaure chinesische Pfanne, Fried Rice mit Garnelen und Dessert) wurde eigens per Lieferwagen aus Frankfurt nach Vaihingen eingefahren.